

**Mitteilung des Senats  
an die Stadtbürgerschaft  
vom 21. September**

**Entwurf eines Ersten Ortsgesetzes zur Änderung des Ortsgesetzes über Beiräte  
und Behörden**

Der Senat überreicht der Bremischen Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) den Entwurf des Gesetzes "Erstes Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über Beiräte und Behörden" mit der Bitte um Beschlussfassung.

Der vorgelegte Gesetzesentwurf beruht auf der Änderung der Kurzbezeichnung des Bremer Informationsfreiheitsgesetzes in „Bremisches Informationszugangsgesetz“ auf die das Ortsgesetz über Beiräte und Behörden in § 7 Absatz 2 Satz 2 Bezug verweist.

**Anlage**

Entwurf des Gesetzes nebst Begründung

# **- Entwurf -**

## **Erstes Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter**

**Vom ...**

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) beschlossene Ortsgesetz:

### **Artikel 1**

In § 7 Absatz 2 Satz 2 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter vom 2. Februar 2010 (Brem.GBl. S. 130 – 2011-b-1) werden die Wörter „Bremer Informationsfreiheitsgesetzes“ durch die Wörter „Bremischen Informationszugangsgesetzes“ ersetzt.

### **Artikel 2**

Dieses Ortsgesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

## **Begründung**

### **Zum Entwurf des Ersten Ortsgesetzes zur Änderung des Ortsgesetzes über Beiräte und Behörden**

#### **Zu Artikel 1 :**

Es handelt sich um notwendige Folgeänderungen aufgrund der Änderung der Kurzbezeichnung in „Bremisches Informationszugangsgesetz“.

#### **Zu Artikel 2:**

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.